

Zahnschmerzen und -probleme kommen meist ganz überraschend. Hier haben wir Ihnen die häufigsten Fragen unserer Patienten zusammengestellt und was wir ihnen in diesen Fällen raten. Für darüber hinausgehende Fragen stehen wir Ihnen gern persönlich zur Verfügung. Rufen Sie uns einfach an. 0511-30 60 90

Außerhalb der Sprechzeiten steht Ihnen der zahnärztliche Notdienst zur Verfügung 0511-31 10 31

Sie haben starke Zahnschmerzen und Ihre Wange ist angeschwollen?

Kommen Sie zeitnah in unsere Praxis oder suchen Sie den zahnärztlichen Notdienst auf. Bitte informieren Sie uns vorher kurz telefonisch um sehr lange Wartezeiten zu vermeiden. Für die Überbrückungszeit empfehlen wir Ihnen Schmerzmittel je nach Verträglichkeit z.B. Ibuprofen und Paracetamol

Ein Zahn ist nach einem Unfall herausgefallen?

Der Zahn kann meist noch erhalten bleiben, beachten Sie dazu folgende Tipps:

1. Waschen Sie den Zahn nicht und fassen Sie ihn nicht an der Wurzel an. So vermeiden Sie eine Beschädigung der empfindlichen Wurzelhaut.
2. Bewahren Sie den Zahn in einer Zahnrettungsbox oder in steriler Kochsalzlösung auf. Sie erhalten beides in der Apotheke. Zur Not können Sie frische, kalte H-Milch verwenden.
3. Kommen Sie sofort zu uns bzw. zum zahnärztlichen Notdienst, es sei denn, es liegen auch weitere behandlungsbedürftige Verletzungen vor.

In unserer Praxis wird der Zahn gereinigt und geschient. Zudem prüfen wir, ob der Zahn seinen festen Halt im Kiefer wiedererlangt.

Ein Stück des Schneidezahns ist abgebrochen?

Legen das Zahnstück in sterile Kochsalzlösung oder zur Not kalte, frische H-Milch und kommen Sie zu uns.

Allerdings ist eine langfristige Wiederbefestigung oftmals nicht mehr möglich. In diesem Fall kann der Schneidezahn jedoch in der Regel problemlos wiederhergestellt werden, z. B. durch zahnfarbene Komposite.

Unser Tipp: eine Zahnrettungsbox für die Hausapotheke!

Vor allem Kindern passiert es schnell: Im Eifer des Gefechts kann schon einmal ein Zahnstück abbrechen oder ein Zahn komplett ausgeschlagen werden. Dann kommt im Idealfall die Zahnrettungsbox zum Einsatz, in der der Zahn oder das Zahnstück fachgerecht bis zum Zahnarztbesuch aufbewahrt werden kann. Der Zahn kann gegebenenfalls wiederhergestellt werden.

Das Gute an der Zahnrettungsbox: Rund einen Tag kann ein Zahn in der Zahnrettungsbox aufbewahrt werden. Dennoch sollte so schnell wie möglich der Zahnarzt aufgesucht werden. Je eher der Zahn wieder zusammen- bzw. eingefügt wird, umso günstiger sind die Heilungsaussichten.

Zahnrettungsboxen sind in jeder Apotheke erhältlich und mehrere Jahre haltbar.